

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

287 (18.10.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Erstes Blatt. Donnerstag den 18. Oktober (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

21.

Aufgebot.

Es haben das Aufgebot folgender Urkunden der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden zu Karlsruhe beantragt:

1. Frau Pfarrer **Friederike Beate Jürg**, geb. Becker zu Gondelsheim, nun Wittwe, wohnhaft zu Grünstadt (Rheinpfalz), bezüglich der Urkunde über die Lebensversicherung Nr. 11608 vom 30. Dezember 1873, auf den Namen und das Leben der Genannten lautend, über ein Kapital von 2000 Gulden, nun 3428 M. 57 Pf., zahlbar nach der Genannten Tode, da ihr Ehemann Pfarrer **Karl Jürg** bereits gestorben ist, an deren Rechtsnachfolger oder, falls dieser Tod nicht früher eintritt, nach ihrem zurückgelegten 85. Lebensjahre (d. i. der 19. März 1916) an sie selbst;
2. **Karl Gottfried Gottlieb Heidenreich**, früher Färber, nun Porzellanwaarenhändler zu Merseburg, bezüglich der Urkunde über die Lebensversicherung Nr. 22806 vom 30. November 1877 auf den Namen und das Leben des Genannten über ein Kapital von 1000 M., zahlbar am 28. März 1933 an den Genannten selbst oder, bei dessen früher eintretendem Tode, an dessen Ehefrau oder, falls diese früher gestorben sein sollte, an dessen Kinder;
3. **Anton Nikolaus Wilhelm Lemmermann**, Milchhändler zu Ellerbruch bei Altkloster, bezüglich der Urkunde über die Lebensversicherung Nr. 33789 vom 30. Dezember 1880 auf den Namen und das Leben des Genannten über ein Kapital von 1500 M., zahlbar auf 12. Mai 1934 an den Genannten selbst oder, nach dessen früher eintretendem Tode, an seine Rechtsnachfolger.

Die Inhaber dieser Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf

Freitag den 3. Mai 1895, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumten Aufgebotsstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, 11. Oktober 1894.

Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.

R a p p.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 26. Oktober d. Js., Nachmittags 3 Uhr, findet im Hause Erbprinzenstraße 7 hier eine Generalversammlung statt.

Tagesordnung: Vorlage des letzten Rechenschaftsberichts und Neuwahl des Verwaltungsraths. Hierzu werden die Vereinsmitglieder eingeladen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1894.

Der stellvertretende Vorsitzende.

Dr. Wielandt.

Damen-Confection-Versteigerung.

Freitag den 19. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

Sortie du bal, hochfein, Sammtfragen, Pelierine, schwarz und farbige, Plüsch-Jacken, feine Costüme, schwarze und farbige Jacken, Capes, Kinder-Jäckchen und Mäntel 2c. 2c.,

wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß sämtliche Stücke gut gearbeitet und von den besten Stoffen sind.

21.

S. Fischmann, Auktionator.

Bergebung von Bauarbeiten.

32. Für den Neubau der Ober-Realschule sollen die nachstehenden Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

- 1) Schreinerarbeiten,
- 2) Glaserarbeiten,
- 3) Schlosserarbeiten,
- 4) Anstreicherarbeiten.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Bureau des städt. Hochbauamts einzusehen und sind die Angebote verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum

Donnerstag den 23. Oktober d. Js.,

Vormittags 11 Uhr,

dieselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1894.

Städt. Hochbauamt.

Strieder.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 18. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Nähmaschine, 1 Kleiderschrank, 1 runden Tisch, 1 Kanapee, 6 Sessel, 1 Kommode, 1 Regulator, 1 Büchergestell, Spiegel, Bilder und andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1894

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 19. Oktober 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Voll-

streckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pianinos, 1 Tafelklavier, 1 Amerikanerstuhl, mehrere Chiffonnieres, Kleiderschränke, Schreibtische, Kommoden, Kanapees, runde und lange Tische, Sophas, Waschtische, Nähmaschinen, Korbessel, allerlei Spiegel, Bilder, Uhren, Nippfächer, 1 Kanarienvogel mit Käfig, 30 Tafeltücher, eine Parthie Bier- und Weingläser, Untersätze, Teller, Bestecke, Flaschen, 3 Käseglöcke, 1 Kegelspiel, etwa 360 Liter verschiedene Roth- und Weißweine und Anderes mehr.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 19. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage des Herrn J. Frey dahier: einen neuen Schülerschreibtisch mit verstellbarem Sitz;

ferner im Auftrage des Herrn F. Zirk dahier: 10 verschiedene Reisetöcher (neu).

Karlsruhe, den 16. Oktober 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher.

H a g s f e l d.

Versteigerungs-Ankündigung.

Bei der am 13. d. Mts. im Nachlasse des Landwirts Friedrich Wilhelm Lang von Hagsfeld der Theilung wegen vorgenommenen Versteigerung ist auf die untenbeschriebene Hofraithe kein Gebot eingelegt worden, weshalb solche am

Freitag den 26. Oktober 1894,

Vormittags 1/9 Uhr,

in dem Rathhause in Hagsfeld nochmals versteigert und endgültig zugeschlagen wird um das sich ergebende höchste Gebot.

L. S. Nr. 11.

Eine Hofraithe im Ortsetter, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stall unter einem Dach nebst besonders stehender Scheuer und Stallung, in der Durlacherstraße in Hagsfeld gelegen, neben Heinrich Bräuer und August Friedr. Ballmer, vornen auf die Straße und hinten auf Martin Bickels Garten stoßend; Anschlag 3000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen mit 5 % Zins vom Zuschlagstage an.

Karlsruhe-Nüßburg, den 15. Oktober 1894.

Großh. Notar

Wathos.

Abbruch.

*32. Die Scheunen der Häuser Nr. 98 und 99 in B u l a c h werden Montag den 22. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, im Rathhause zu B u l a c h auf den Abbruch versteigert. Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Wohnungen zu vermieten.

*53. Blumenstraße 19 ist der 3. Stock, eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, alles auf die Straße gehend, sammt Zugehör wegen Wegzug sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Durlacher Allee 13 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer, mit Veranda, Erker und Balkon, Vor- und Hintergarten sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Rappurterstraße 70 im 1. Stock.

— Hirschstraße 83 ist eine schöne Vaterwohnung von 6-8 Zimmern nebst allem Zugehör und einem schönen Gärtchen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*52. Körnerstraße 21 ist in besserem Hause eine Wohnung von 1 großen Zimmer, Küche und Keller, mit oder ohne Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kronenstraße 3, im Hinterhaus, Seitensbau, zweiter Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kellerraum und Speichersantheil, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock bei Herrn J. Negele oder in der Wirthschaft daselbst.

Leopoldstraße 3 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Dachkammer, 2 Kellerabtheilungen, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Leopoldstraße 15 im Hinterhaus, parterre, ist eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, wovon das eine als Küche mit Wasserleitung verwendet werden kann, nebst Kellerabtheilung, Antheil an Waschküche und Trockenplatz auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Lessingstraße 56 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

2.2. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist der 2. Stock mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Vuisenstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

5.2. Marienstraße 70 ist in besserem Hause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

8.1. Nowack-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.2. Ruppurrerstraße 40 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

5.4. Ruppurrerstraße 92b ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres in der Mansardenwohnung.

4.4. Scheffelstraße 50 sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im 4. Stock.

Schützenstraße 60 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zugehör Verhältnisse halber auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Wiktoriastraße 8 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hofe rechts.

2.2. Wiktoriastraße 14 ist eine Mansarden-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, an eine stille, kinderlose Familie auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

3.1. Wilhelmstraße sind 2 Wohnungen von 5 und 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, parterre.

In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenständer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Leopoldstraße 44
ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badelabiet und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestock mit 5 Zimmern etc. abgegeben werden. Einsehen von 11-1 u. 3-5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 15.

Gottesauerstraße 2 (Neubau)
sind elegante Wohnungen von je 4 Zimmern, wovon je eine mit Erker, nebst Zugehör und Vorgarten-berührung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Wohnung zu vermieten.
6.4. Sosenstraße 3 ist in ruhigem Privathaus die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Auf 23. Oktober
ist Hirschstraße 29 im 3. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkoven nebst reichlichem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und führen zu derselben zwei Aufgänge. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.
In Mitte der Stadt sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Außer dem Eigentümer wohnt Niemand im Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.
In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

Laden zu vermieten.
3.3. Waldstraße 10a ist ein kleines Haus, bestehend aus einem Laden, 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock des Neubaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
9.8. Kaiserstraße 26 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, anstößenden 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, sowie 1 Zimmer über der Küche und 2 Mansarden per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer daselbst.

Kaiserstraße 136
Laden
mit oder ohne Wohnung
per Januar 1895 oder später
zu vermieten.
E. D. Beck,
Tapetenhandlung.

Ein Laden mit Wohnung
ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldhornstraße 24. Zu erfragen beim Eigentümer, Nowack-Anlage 1. 3.2.

Laden.
Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, derselbe würde sich auch gut zu einem Comptoir oder Bureau eignen, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör nebst kleiner Werkstätte sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 71. Näheres im 3. Stock eben daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Karl-Friedrichstraße 3, neben dem Frankeneck, ist der Laden auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

4.3. Die Nachfrage für Wohnungen per 23. April 1895 ist jetzt schon eine bedeutende. Auch für 23. Oktober sind Wohnungen in guter Lage täglich bei mir gesucht. **Franz Geuer**, Hebelstr. 11.

Zimmer zu vermieten.
3.2. Bähringerstraße 60b ist wegen Verletzung ein gut möbilitres Zimmer billig zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 15 ist ein unmöbilitres Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. November zu vermieten.

2.2. Ein geräumiges, freundliches Zimmer, möbilit und mit freier Aussicht, ist auf 15. November oder auch später zu vermieten: Gartenstraße 57 im 2. Stock links.

Ein gut möbilitres Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 57, 2. Stock.

2.2. Lessingstraße 29 ist im 3. Stock ein großes, hübsches Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.2. Sosenstraße 66, Ecke der Westendstraße, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbilitres Zimmer zu vermieten.

4.2. Waldstraße 93 sind im 2. Stock zwei schön möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten; es kann auch nur eines davon abgegeben werden. Zu erfragen im Laden.

3.2. Ein möbilitres Zimmer ist mit Pension sogleich oder später beziehbar zu vermieten: Waldstraße 57.

Ein schön möbilitres, großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

3.2. Krieggstraße, frühere Lindenstraße, ist die Parterrewohnung von 2 schönen Zimmern, nach der Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, möbilit, an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ademiestraße 57, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer, nach der Straße gelegen, sofort zu vermieten.

2.2. Ein möbilitres Zimmer ist für einen oder zwei Herren per sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock.

Ein möbilitres Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten: Kronenstraße 46 im 4. Stock links.

Erbspringenstraße 26 ist ein schönes Zimmer möbilit oder unmöbilit sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 22, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

Ademiestraße 49, gegenüber dem Schmeber'schen Palais, ist im 3. Stock ein schönes, gut möbilitres Zimmer sofort oder später zu vermieten. (Besonderer Eingang.)

Herrenstraße 22 ist im 3. Stock links ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

Herrenstraße 16
sind zwei möbilitre Zimmer sofort billig zu vermieten.

Ludwigsplatz 63,
2. Stock rechts, ist ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten. 2.2.

Zwei unmöbilitre Zimmer,
groß, hell und luftig, sind zu vermieten: Kaiserstraße 136 (Friedrichsbad), 2 Treppen hoch. 5.2.

Hotel Cannhäuser.
Schön möbilitre Zimmer sind billig zu vermieten. 5.4.

Zu vermieten auf sofort
ein freundliches Zimmer, möbilit oder unmöbilit. Zu erfragen Werberstraße 20, eine Treppe hoch.

2.1. Kaiserstraße 104 sind im 3. Stock des Hinterhauses zwei sehr große Zimmer, welche sich als Lagerraum vorzüglich eignen, sofort zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Bloss,** Großh. Hoflieferant.

Zwei Schlafstellen
sind sofort zu vermieten: Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.
Augartenstraße 88 ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

Dienst-Anträge.
Kaiserstraße 33 wird sofort ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen, waschen und putzen kann.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sogleich Stelle: Ruppurrerstraße 8 im 4. Stock.

Dienst-Gesuch.
Ein älteres Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein in einem kleineren Haushalte. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mark 18000
sind im Ganzen oder getheilt per 5. Dezember oder früher auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5942 abzugeben.

*3.2. **6000 Mark**
sind bis zum 23. Januar auf gute II. Hypothek
auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

10 000—15 000 Mf.

sind auf ein hiesiges Grundstück sofort oder später
zu vergeben. Gesuche wolle man unter Nr. 6317
an das Kontor des Tagblattes richten. *2.2.

2500 Mark

für welche auf gute Liegenschaften pfandgericht-
licher Eintrag existirt, zu cediren gesucht.
Offerten unter Nr. 6315 sind an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *4.3.

Darlehen auf größere Waaren-
posten vermittelt unter Discretion **A.**
Steinau, Köln, Pantaleonstr. 11. 25.6.

Kapital-Gesuch.

2.2. 12000 Mark zu 5% werden auf erste
Hypothek auf 23. Oktober aufzunehmen gesucht.
Schätzung 35 000 Mark. Offerten unter Nr. 6326
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Haus in guter Lage der Altstadt wird
als II. Hypothek ein Kapital von ca. 12 000 M.,
zu 4 1/2% verzinstlich, per 23. Januar 1895 oder
später aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter
Nr. 6265 befördert das Kontor des Tagblattes.

Für die

Wirthschaft zum Feldschlösschen

werden per sofort tüchtige, kautionsfähige Wirths-
leute gesucht. Näheres hierüber bei Erb, Wirth
„zum Feldschlösschen“. *3.2.

Feuer- und Glasversicherung.

3.3. Tüchtige Vertreter werden unter den vor-
theilhaftesten Bedingungen angestellt. Offerten
sind unter Nr. 6287 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Tüchtige Monteure

für feinere Hausinstallationen finden dauernde
Beschäftigung bei gutem Lohn bei

Voltz & Wittmer,
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,
Straßburg i. E.

Ein selbstständiger
Blechner und Installateur

kann sofort eintreten.
A. Goldschmidt, Scheffelstraße 42.

Ein gewandter, junger Restaurationskellner
sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Verkäuferin.

Eine tüchtige Verkäuferin,
welche mit der Modewaarenbranche
vertraut ist, wird zum baldigen Ein-
tritt für ein auswärtiges, größeres Ge-
schäft zu engagiren gesucht. Nähere Aus-
kunft ertheilt **L. P. Drescher, Hut-**
fabrik, Kaiserstraße 193.

*75. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-
haus- und Kinder mädchen finden u
suchen hier und nach auswärts gute
Stellen durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

Arbeiterinnen gesucht.

Für zugeschnittene Hauskleider und Blousen
werden gute Arbeiterinnen gesucht.
M. Krämer, Kaiserstraße 62.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermäd-
chen, Köche, Hotelburfchen, —
Kellner und Diener finden u
suchen Stellen durch
das Haupt-Placirungsbureau von **K.**
Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

Ein junger, militärfreier Mann sucht Stelle
als Hausdiener oder andere dauernde Beschäftigung

in einem Bureau. Gute Zeugnisse stehen zu Dien-
sten, auch kann auf Verlangen Kaution gestellt wer-
den. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine angehende Verkäuferin

sucht in einem frequenten Geschäft passende
Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 6321
im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Empfehlung.

*2.1. Feinste Anfertigung von **Mänteln,**
Jaquettes, Capes und diversen **Kleidern**
nach den neuesten Journalen zu billigen Preisen:
Leopoldstraße 16 im 3. Stod.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und
pünktlich besorgt: Karlstraße 29, 4 Treppen hoch.

Abhanden gekommener Hund.

*2.2. Ein junger **Dachshund**, schwarz, Brust
und Füße gelb gezeichnet, ist am Donnerstag den
11. Oktober in der Augartenstraße, Haus Nr. 55,
abhanden gekommen. Anhaltspunkte werden eben-
dasselbst im 3. Stod gegen Belohnung entgegen-
genommen. Vor Ankauf wird gewarnt.

3.2. Ganz nahe an der Kaiserstraße ist ein

Haus

mit ausnahmsweise großem Platz sehr preiswerth
zu verkaufen. Die Bedingungen sind sehr günstig
gestellt. Adresse beliebe man unter Nr. 6318 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelegenheitskauf.

3.2. Wegen rückgängiger Heirath sind zwei
schöne **Beiten, Spiegelschrank, feine Plüsch-**
garnitur, Waschkommode etc. um sehr billigen
Preis abzugeben. Näheres Birkel 24, parterre
links.

Zu verkaufen

7 Wilhelmstraße 7:

10 Stück garantirt gut brennende **Kachelöfen** zu
billigem Preise. *2.2.

Eine Singer-Nähmaschine,

fast neu, ist äußerst billig zu verkaufen: Karl-
straße 56, parterre rechts. *3.3.

Meyer's Conversations-Lexikon,

19 Bände, letzte Lieferung, noch neu, mit schönem
Gefell, ist billig zu verkaufen: Ludwigsplatz 63 im
2. Stod rechts. *2.2.

Zu verkaufen

sind **Bahnhofstraße 10 im 2. Stod:** Sopha, Kom-
mode, Bücherständer, Bilder in Rahmen, 1 Kinder-
wagen und Waschmaschine, eiserner Dien und Herb.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein solides Wohnhaus mit Garten
u. 5 Zimmern im Stod wird von einem Selbst-
käufer gesucht. Garten, Hirsch, Karlstraße
bevorzugt. Preis 40 000 bis 50 000 Mark.
Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr.
6330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

2.2. In der Bismarck- oder Stefaniensstraße wird
ein Haus zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man
unter Nr. 6319 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Piano.**
Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig**
Schweisgut, Herrenstraße 31.

* Gut erhaltene, große **Sauerkrantständer**
werden zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit
Preisangabe wolle man unter Nr. 6361 im Kontor
des Tagblattes niederlegen.

Cello und Geige.

* Ein gebrauchtes **3/4-Cello**, sowie eine **3/4-Geige**
werden zu kaufen gesucht. Offerten wolle man gefl.
Kronenstraße 48 im Laden abgeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei
der kleinen Kirche), eine Trep. hoch. Eisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel und Horden aller Art sehr gut ver-
kaufen will, der sende seine Adresse an **H. Maler,**
Markgrafenstraße 22.

Ankauf.

— Altes Papier, Lumpen, Kupfer, Messing,
Eisen, Zinn und Zink werden angekauft und
im Hause abgeholt. **Moritz Tawiner,**
Baldbornstr. 35.

Ankauf.

— Empfehle mich bestens zum
Ankauf von getragenen Herren- und
Damenkleidern,
Ankauf von Uniformen, Betten und
Möbeln,
Ankauf von Schuhen u. Stiefeln etc. etc.
u. d. zahle hiefür die höchsten Preise.
J. Levy, Markgrafenstraße 23.

S. M. Fischl, Antiquar,

Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und
Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Del-
gemälden und Kupferstichen.
Große Auswahl in alten Zinngegenständen,
Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe,
Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen
u. d. allerlei Horden zahl!
A. Owis, Durlacherstraße 85.

Den verehrten Herrschaften

Karlstraße's empfiehlt sich Unterzeichnete im An-
kauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln,
Uniformen etc. u. zahl hiefür die allerhöchsten Preise.
Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus**
in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme
wöchentlich 4 Mal nach Karlstraße. *4.2.

Kostlich-Anerbieten.

* Solide Arbeiter erhalten gute Kost. Näheres
Sofienstraße 13 im 4. Stod des Hinterhauses.
Ebendasselbst ist auch ein einfach möblirtes, gut
heizbares Zimmer zu vermieten.

Schönschreib-Unterricht.

10 10. **A. Simon, Karlstraße 21, 4. Stod.**

Zeichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden
Monats beginnt ein neuer **Kurs**
im **Musterzeichnen** und **Zu-**
schneiden der **Damen- und Kinder-**
garderobe. Der Eintritt in das **prak-**
tische Kleidermachen kann jederzeit ge-
sehen. Privatkurs für Frauen beson-
dere Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule,
Stefaniensstraße 21, nächst der Karl-
straße, früher Douglasstraße.

Uetz'sches Tanz-Institut,

Kaiserstraße 170. In einigen Curfen *4.3.
werden **Herren**
noch
gew. Meldung v. 11—1, 3—5, Abb. 8 u. erf. Wiesok.

Pianos zu vermieten

zu billigen Preisen im **Pianoforte-**
lager von

Ludwig Schweisgut,
Herrenstraße 31.

Ärztliche Anzeige.
 Von der Reise zurück.
Dr. Wormser,
 Zähringerstraße 71.

Rothwein,
 Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
 per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß
 empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Bad. Weiß- u. Rothweine.

— Specialität. —
 Reine **Markgräfler-, Affenthaler-** und
Zellerweine,
 garantiert reine **Rhein- und Moselweine,**
 Originalfüllung von Weingüterbesitzer **Joh.**
Bapt. Sturm, Rüdelsheim a Rhein.

Desert- und Krankenweine:

Medicinal-Tokayer, Menescher
 und **Ruster Ausbruch, Malaga,**
Marsala, Sherry, Portwein, Ma-
deira, Muscato;
Deutsche Schaumweine,
franz. Champagner,
 große Auswahl in **Liqueuren** u. b
Spirituosfen empfiehlt 22.

A. Baumann,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße 51.

= Achten alten Malaga =
 in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster
 Qualität durch direkten Bezug sehr billig
 — Hofdrogerie **Carl Roth.**

Thee's
neuer Ernte.

Ich empfehle speciell eine hier in Karlsruhe
 zur Verzollung gelangte **wirklich hervor-**
ragende Qualität zu 3 Mark das Pfund.
Garantie. — Zurücknahme.
Gratisproben.
 — Keine die Waare vertheuernde Packungen. —
 Offen vorgewogen.

C. Cartharius,
 Douglasstrasse 8. Telephon 85

Beste Qualitäten.	Kaffee,	Billige Preise.
----------------------	----------------	--------------------

Thee, Chocolate, Cacao, Va-
 nille, Biscuits
 empfiehlt
Friedr Maisch Sohn
 (Inhaber E. Rothermel), 53.
 Ritterstraße 10/12.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer, Conditior,
 Zähringerstraße 21.

Walther's
Fichtennadelbrust-
Caramellen
 sind zu haben in der **Grossherzogl. Hof-**
apotheke, Kaiserstraße 201. 16.2.

Weingrosshandlung von Adolf Steiner.

Empfehle mein großes Lager in selbstgefelterten badischen
 Weinen ab Kellerei hier oder Offenburg. Proben gratis. —

Imperial Wine Company, London E. C.
15 St. Dunstan's Hill.
 Bestes Special-Geschäft in **Portwein, Sherry, Madeira,**
Tarragona, Marsala, Malaga,
Vino Vermouth, Tokayer, Cognac, Whiskies etc.

Gesetzlich geschütztes Etiquett. **Flaschenniederlagen in allen grösseren**
Städten Deutschlands.

Beim Einkauf achte man genau auf Firma und
 Schutzmarke.
 Generaldépôt: 6.2.
Karl Baumann, Akademiestrasse 20.
 Niederlagen:
Josef Fell, Conditior, Kaiserstrasse 70,
Hermann Munding, Kaiserstrasse 104,
Hamburger Frühstückstube, Kaiserstr. 20.

IMPERIAL WINE COMPY
 15 St Dunstan's Hill, London E.C.
 das deutsche Reich.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern theile ich mit, daß ich mein
 Geschäft von der **Kaiserstraße 50** nach der

Adlerstrasse 10

(nächst der Kaiserstraße gegen den Schloßplatz) in mein eigenes Haus verlegt
 habe. Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in **Spiegeln** und **Bilder-**
rahmen, Einrahmungen aller Art, sowie **Neuvergoldungen** bei
 meisterhafter Ausführung.
 Hochachtungsvoll

Ph. Siegele, Vergolder,
Adlerstraße 10.

August Sauer,

J. Rattinger Nachfolger,

163 Kaiserstrasse 163,

Großherzogl. Hoflieferant,

empfehle für die **Herbst- und Wintersaison** in großer Auswahl, guten
 Qualitäten und billigen Preisen sein gut sortirtes Lager in:

Besätzen, Tressen, Knöpfen u. Spitzen,
sämtliche Mercerie- und Kurzwaaren, Hals-
binden, Kragen, Hosenträgern u. Hand-
schuhen, Strickwolle und Beinlängen.

Zuschneideschule System Schack,

k. k. Privilegiums und Institutsinhaber, Director der von der hohen k. k. Stadt-
 halterei „Wien“ conc. Privat-Lehranstalt für Schnittzeichnen-Unterricht nach
 anatomisch-geometrischen Grundlagen.

Dieselbe bietet Jedermann vollständige, gewissenhafte Ausbildung der **Damen-**
schneiderei (Costumes u. Confection), theoretisch und praktisch.
 Jeden 1. beginnen neue Kurse. Prospekte gratis.

Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst

Inhaber

Geschwister Hirschmann,

Karl-Friedrichstraße 4, zwei Treppen hoch.

Pralinéés in 12 Sorten und Fondants,

- Macaron-Pralinéés,
- Veilchen-Pralinéés,
- Erdbeer-Pralinéés,
- Nougat-Pralinéés,
- Nuss-Pralinéés,
- Ananas-Pralinéés,
- Pistazien-Pralinéés,
- Mozart-Kugeln,
- Haselnuss-Pralinéés

offen und in Bonbonnières frisch eingetroffen bei

S. Blum,

3.1. Adlerstraße 15, parterre.

Rahmpapilloten

empfiehlt stets frisch

O. Hasslinger, Conditior,
113 Kaiserstraße 113,

(im Hause des Herrn Lersch, Kleidermacher.)

Tafel-Chocolade von Lindt fils,

die sich besonders zum Rohessen eignet, ist in 5 Sorten wieder frisch eingetroffen bei

S. Blum Adlerstraße 15, parterre.

Physiologischer Zwiebad

nach **Jul. Hensel**, empfohlen durch **Dr. E. Schlegel**, prakt. Arzt in Tübingen, als bestes Heil- und Ernährungsmittel für Erwachsene und Kinder.

Belehrung darüber gratis bei **M. Giebel**, Conditorei, Karlsruhe, Waldstraße 49. Ebenfalls selbst **physiologisches Brod** nach Hensel's Vorschrift.

Norddeutsche Wurst:

	Pfund
Brannschw. Leberwurst . . .	Wt. 1.—
Gothaer Preßkopf . . .	Wt. 1.—
Gothaer Zungenwurst . . .	Wt. 1.—
Brannschw. Mettwurst . . .	Wt. 1.30,
Gothaer Salami . . .	Wt. 1.40,
Gothaer Cervelatwurst . . .	Wt. 1.40,
Prima Blockwurst . . .	Wt. 1.30,
Ital. Salami . . .	Wt. 2.—

Wienert's Filiale,

3.2. 38 Waldstraße 38.

Macaroni,

fein, mittel und grob Stärke, ein vorzügliches Fabrikat, offerirt, um dieselbe bei größeren Consumenten bekannt zu machen,

à 35 Pfg. per Pfund,

bei Packeten à 10 Pfund mittelstarke Qualität 10% Extra-Rabatt. 5.2.

H. Zentner,

Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße, und Filial-Geschäft Adlerstraße 40.

Habana-Felix-Cigarren,

6, 8, 9, 10, 12, 15 u. 20 Pfg. per Stück, bei Entnahme von 100 Stück-Kisten Fabrikpreis, bei

Paul Kahle Nachfolger,
203 Kaiserstraße 203.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfiehlt in

Silber- und silberplattirten Waaren

in nur ganz solider Plattirung zu bekannt billigsten Preisen.

Für Dauerhaftigkeit der Gegenstände wird garantiert.

Reparaturen sowie Reparaturen werden in eigener Werkstätte solid und geschmackvoll ausgeführt.

H. Reudter,

Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 53.

Eduard Boesch,

Waldstraße 51,

Herrenkleider-Maßgeschäft,

empfiehlt sich zur Herstellung tadelloser

Herbst- und

Winter-Garderoben.

Uebernahme von Fagon-Arbeiten in bekannter, gediegener Ausführung, auch aus zugegebenen Stoffen. 4.4.

Möbel-Ausverkauf

wegen Geschäftsverlegung nach Kaiserstraße 97.

- 1 Saloneinrichtung, Nußb. gewischt,
- 1 " " Nußb., matt und blank, mit Einlagen,
- 1 " " amerlk. Nußb., mit Tuja-Einlagen,
- 1 " " italien. Nußb. mit Intarsien, sehr apart,
- 1 " " schwarz mit Gold,

mehrere Saloneinrichtungen einfacherer Art

in tadelloser Arbeit, unbeschränkte Garantie;

ferner: 8 vollst. Schlafzimmer, mehrere Wohnzimmer mit circa 30 Büffets zur Auswahl, Schreibtische, Bücherchränke, Spiegelschränke, hunderte von Stühlen, viele Luxus- und kleinere Gebrauchsmöbel, Spiegel, Teppiche, Vorhänge. Größtes diesiges Lager in

Polstermöbeln und Betten.

Bei Aussteuern Extra-Rabatt. Nur reelle Waare. Alles zu Ausverkaufspreisen im größten Möbellager von

R. Dewerth, Durlacherstraße 97,

bei der Kronenstraße,

von 1895 ab Neubau Kaiserstrasse 97.

Achtung!

Nur kurze Zeit!

Im Hause des Herrn Bögelin

Karl-Friedrichstr. 32, neben Hotel Germania.

Karlsruhe,

Karl-Friedrichstr. 32, neben Hotel Germania.

Grosser billiger

Schuhwaaren-Ausverkauf

von zwei großen Schuhwaaren-Fabriklagern.

Sämmtliche Waaren werden weit unter dem realen Werth abgegeben.

3000 Paar Leder-Stiefel für Frauen	Wt. 3.25,
2000 " " " für Herren	" 4.50,
1000 " " bessere Stiefel für "	" 5.50,
10000 " gesteppte Pantoffeln mit Absatz	" 1.80,
2000 " Filz-Schnürstiefel	" 2.80,
2000 " Haus-Pantoffeln m. Ledersohlen	" 1.—,
2000 " Filz- und Ledersohlen	" 1.40,
5000 " gepunktete Pantoffeln	" 0.90.

Alle Sorten Schuhe und Stiefel für Herren, Damen und Kinder.

Wolle Niemand diese günstige Gelegenheit versäumen.

Wiederverkäufern Rabatt.

Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Karlsruhe,

Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Karl Kaufmann aus Birmasens.

MAGGI'S Suppenwürze

bei **Fritz Reis, Drog.**, Weberstraße.

Die leeren Original-Fläschchen à 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe. Schweizer Tafeläpfel

treffen in den nächsten Tagen für uns hier ein und werden Bestellungen in unseren Verkaufsstellen sowie im Comptoir, Bähringerstraße 45, entgegen genommen. 3.2.

Feinstes 1894er Nizza-Olivenöl,

direkt bezogen, empfiehlt billigt **F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch**, Hoflieferant, Ludwigplatz 57. 5.5.

Lucia
de Salto de Ciervo,
hervorragend beliebt wegen ihrer vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.
Preis per Paquet (10 Stück) 80 Pf., Originalkisten (250 Stück) M. 19.—.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Nach Veilchen
duften Kleider, Wäsche, Briefpapier etc. bei Gebrauch des Florentiner Veilchenpulvers.
Paquet 20 Btg., 5 Paquets 95 Pf. Depot:
Victor Merkle, Kaiserstr., **Herm. Baumann**, Kreuzstr. 10, **F. X. Rathgeb**, Ludwigplatz 57, **Gust. Müller**, a. kath. Kirchenplatz, **Carl Moser**, Friseur, Karl-Friedrichstr. 22, **D. Waerther**, Friseur, Kaiser-Passage 34, **A. Dürr**, Friseur, Eggeling, Friseur, Hebelstraße. 10.5.

— Die besten, garantiert unschädlichen **„Haarfärbemittel“** für goldblond, blond, braun u. schwarz sind zu haben bei **D. Waerther, Friseur**, 32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Grossartiger Erfolg!
Wasmuth's Hühneraugen-Ringe
in der Uhr. Preis 1 Mark.
Angenehmstes und bestes Mittel zur radikalen Beseitigung der Hühneraugen.
Käuflich bei: **4.8. Eug. Dahlemann (Finckh's Nachf.)**



Hinks Patent-Lampen

haben sich seit Jahren durch ihre vorzügliche Construction, durch ihr schönes, ruhiges und für das Auge angenehmes Licht auf das Glänzendste bewährt.

Unsere einzige Niederlage in Karlsruhe 4.4.
bei **F. Mayer & Cie.**, Hoflieferanten, Rondelplatz,
ist mit den neuesten Mustern von **Tischlampen, Bodenlampen, Hängelampen, Wandlampen** in jeder Preislage auf das Reichhaltigste ausgestattet und übernimmt unbeschränkte Garantie und kostenfreie Reparatur.

Größtes leistungsfähigstes **Schuhmacher-Geschäft**

verfertigt mit 12 tüchtigen Arbeitsleuten jede Woche über 250 Paar Sohlen und Fleck u. s. w. Kein anderes Schuhmachergeschäft sowie nachgemachte Reparaturgeschäfte waren bis jetzt im Stande, 50 Paar Sohlen und Fleck in der Woche zu liefern. Es beweist somit, daß nur bei mir die beste und billigste Arbeit in solider Ausführung geliefert wird.

Herren-Sohlen und Fleck für Mt. 2.60,
Damen-Sohlen und Fleck " " 1.80,
Kinder-Sohlen und Fleck " von 1.— an bei

Adam Bruder, Schuhmachermeister.
Erstes Geschäft: Waldstraße 30, parterre. Zweites Geschäft: Schillerstraße 10, parterre.
*5.3. Jede Arbeit, die über 4 Wochen stehen bleibt, wird verkauft.

Brauerei Kammerer

empfehl 19.16
prima Weizen-Bier.

Codes - Anzeige.

Heute Nachmittag 3 Uhr entschlief saftig im 87. Lebensjahre
Dr. Karl August Mayer,
Director a. D. des Realgymnasiums.
Karlsruhe, den 16. Oktober 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Julie Mayer, geb. Gmelin,
Professor Dr. Adolf Mayer,
Sophie Mayer, geb. Kolligs,
Großh. Concertmeister **Heinrich Deecke**,
Ida Mayer, geb. Mayer,
Luise Mayer als Schwester
und die Enkel.

Die Beerdigung findet von der Friedhofskapelle aus Donnerstag den 18. Oktober, Mittags 3 Uhr, statt.

Schwarze Seidenstoffe, in großer Auswahl empfehlen

glatt gemustert, prima Qualitäten, farbige Seidenstoffe in allen Preislagen.

Leipheimer & Mende,
Gr. Hoflieferanten,
Kaiserstraße 86.



Fächer

aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc., stets das Neueste in allen Preislagen, bei

Friedrich Blos,
Grossherz. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
Neumontirungen ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Schürzen,

schwarz und farbig, in größtem Sortiment, gutem Sitz, empfiehlt billigt

Rudolf Wieser,

Erbrinzenstraße 4, nächst dem Rondeauplatz.

Hosenstrecker und Kleiderbügel

„Smart“.



Die gesammte Garderobe behält bei Anwendung des weltberühmten „Smart“ absolut die ursprüngliche Façon und erscheint stets wie neu gebügelt. Bei Damen-Garderoben derselbe überraschende Erfolg. Preis M. 1.50 per Stück.

Dépôt bei **Eugen Dahlemann,**
Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Stopfwelchforn,

grobkörnig, gesiebt, empfiehlt

W. F. Pfeiffer,
Ecke der Rüppurrer- u. Augartenstraße.

Turnschuhe

in braun und weiß sind wieder in allen Größen vorrätig.
H. Landauer, Kaiserstraße 183.

Jüngere Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei

Elikann & Baer,
Lachnerstraße 79.

Frisches Australisches Fleisch.

Diejenigen Händler, Metzger etc., welche diesen in England u. in ersten deutschen Städten mit größtem Erfolge eingeführten Artikel aus erster Hand beziehen wollen, belieben sich wegen weiterer Details zu wenden an

Albert Hirsch, Hamburg.

Directer Import von nur prima behördlicherseits untersuchter Waare.

Nicht wie angezeigt Mittwoch den 24., sondern
Sonntag den 21. Oktober, Vormittags 11 1/2 Uhr,
im Saale des Grossh. Conservatoriums

Erste Kammermusik-Aufführung

von

Fritz von Bose und Karl Wassmann,

unter gütiger Mitwirkung

der Grossh. Hofmusiker Herren Schwanzara (Violoncell) und Pagels (Viola).

Programm: 1. Sonate für Pianoforte und Violoncell (op. 18, D-dur) von Rubinstein.
2. Violinsoli von G. Hollaender und B. Godard. 3. Klavierquartett (op. 25, G-moll) von Brahma.

Abonnementsbillete für vier Aufführungen Mk. 6.—; **Einzelkarte Saal** Mk. 2.—, **Gallerie** Mk. 1.— sind in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert's Nachf.** (H. Kuntz) sowie an der Kasse zu haben.

Concert-Anzeige.

Die Unterzeichneten veranstalten im Laufe dieses Winters

„Vier Kammermusik-Abende“

im Foyer des Grossh. Hoftheaters.

Erster Kammermusik-Abend

Montag den 5. November 1894

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Generalmusikdirectors **Felix Mottl.** — **Programm:** 1. Klavierquintett (E-moll) von Sinding (zum ersten Male), 2. Pieder, 3. Streichquartett (D-moll) von Schubert. — **Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.**

Abonnementspreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 Mk., nichtreservirter Platz 5 Mk.; außer **Abonnement:** reservirter Platz 2 Mk. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 Mk. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Doert** und **Laffert's Nachf.** (Kuntz), sowie Abends, an der Kasse zu haben.

Deecke. Hubl. Holtz. Schübel.

22.

Telephon 233. **Dr. Kux & Finner,** Birkel 30.
Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Besondere Gelegenheitskäufe.

Zu ungläublich billigen Preisen verkaufe ich von heute ab, so lange Vorrath reicht:

Bitte genau auf die Firma zu achten.
Einen grossen Posten elegante mod. Jaquettes
in allen Farben von Mk. 3.75 an bis zu den feinsten.
Einen grossen Posten elegante moderne Jaquettes
aus Ia. reinwollenen Stoffen, letzte Neuheit, von Mk. 5.50 an bis zu den feinsten.
Einen grossen Posten schwere Frauenmäntel
von Mk. 7.50 an bis zu den feinsten.
Einen grossen Posten elegante Regen-Mäntel
von Mk. 5.50 an bis zu den feinsten

Blousen, neueste Façons, in großer Auswahl, aus
Tuch, Foulé u. Flanel von Mk. 4.50 an,
Barchent-Blousen und Matinées
von Mk. 2.— an.

Hochelegante Straßen-Costüme aus reinwollenen
Stoffen von Mk. 15.— an bis zu den feinsten.

Hochelegante Cheviot-Costüme in prachtvoller Aus-
führung von Mk. 25.— an bis zu den feinsten.

Einen grossen Posten Barchent-Costüme in schöner mod.
Ausführung von Mk. 6.50 an bis zu den feinsten.

Costüme nach Maass werden binnen 24 Stunden
unter Garantie für tadel-
losen Sitz billigst angefertigt.

M. Krämer,

62 Kaiserstrasse 62,

zwischen Adler- und Kreuzstrasse, schräg gegenüber der Kleinen Kirche.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Junker & Ruh-
Oefen
zu Fabrikpreisen.
Cadé's Kamin-Oefen.
Füll-Regulir-Oefen.
Oval-Oefen etc.

Alle Arten
Oefen,
über Hundert
verschiedene Modelle.

Frische Oefen.
Mantel-Oefen.
Gas-Oefen.
Petroleum-
Heiz-Oefen.

Hammer & Helbling,
Kaiserstrasse 155.

Peusch's Obstzüchtereii,

Neustadt a. d. Saardt (Rheinpfalz),
räumt Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung Karls-
ruhe 1892, versendet gegen Nachnahme haltbare

Winter-Tafel-Äpfel

per 50 Kilo Nettogewicht und franco:

feinste Edel-Borsdorfer . . . Mk. 20.—,
feinste rothe Reinetten . . . Mk. 16.—,
feinste Paradies-Äpfel . . . Mk. 14.—.

Montag den 22. Oktober 1894, Abends 7 Uhr,
im großen Saale des Museums

CONCERT

des Violinisten Herrn **Carl Nast,**

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Helene Bratanitsch,** Opernsängerin
in Wien, und des Fräulein **Adele Nast,** Pianistin. 3.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.